







Kopieren von Bildern und Text aus dem Internet nach Microsoft-Word

Wie kopiere ich ein Bild in eine Microsoft Word-Seite?

1. Gehe dazu auf das Bild auf deiner Internetseite, und klicke auf die rechte Maustaste. 
2. Es öffnet sich ein Menüfeld. Klicke hier auf „Grafik kopieren“.
3. Öffne Microsoft-Word , wähle „Leeres Dokument“ und klicke dann die rechte Maustaste.
4. Es öffnet sich wieder ein Menüfeld. Klicke hier auf „Einfügen“ 
5. Du hast nun das gewünschte Bild in das Microsoft-Word-Dokument hinein kopiert.



Wie kopiere ich einen Text in eine Microsoft Word-Seite?

1. **Markiere** dazu mit gedrückter linker Maustaste den gewünschten Text auf deiner Internetseite und klicke dann die rechte Maustaste. 
2. Es öffnet sich ein Menüfeld. Klicke hier auf „Kopieren“.
3. Öffne Microsoft-Word , wähle „Leeres Dokument“ und klicke dann die rechte Maustaste.
4. Es öffnet sich wieder ein Menüfeld. Klicke hier auf „Einfügen“ 
5. Du hast nun den gewünschten Text in ein Microsoft-Word-Dokument hinein kopiert.




Gewünschte Bildgröße & Bildposition bei Microsoft-Word

Wie vergrößere/verkleinere ich Bilder bei Microsoft-Word?

Um ein Bild **ohne Verzerrung** zu vergrößern oder zu verkleinern, brauchst du es bloß anzuklicken und dann mit der linken Maustaste an einer seiner vier punktierten **Ecken** zu ziehen.




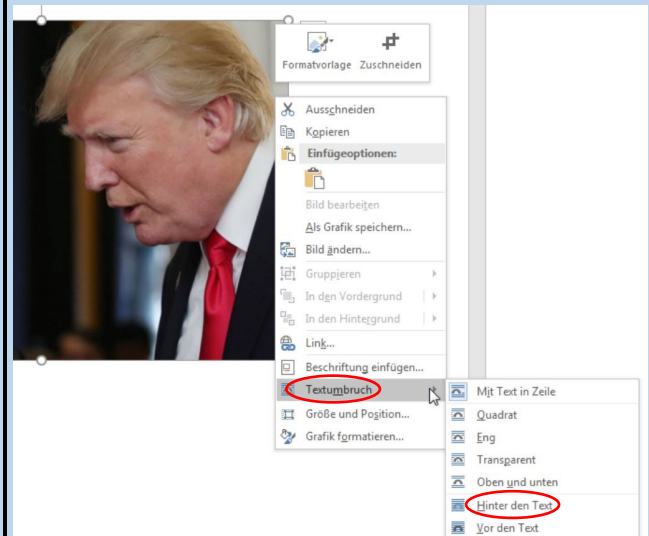
 Ziehst du mit der Maus an einer der punktierten **Bildränder** (zwischen den Ecken), **verzerrt** ihr das Bild entweder in der Länge oder in der Breite.



Wie verschiebe ich Bilder bei Microsoft-Word?

Wenn ein Bild auf einer Seite bei Microsoft-Word sich nicht an der gewünschten Stelle befindet, musst du es dementsprechend **verschieben**. Das geht folgendermaßen:

- Klicke mit der rechten Maustaste auf das Bild. 
- Es erscheint ein Menü in dem du „**Textumbruch**“ klickst.
- Wähle dann dort „**Hinter den Text**“, um das Bild über die gesamte Seite zu verschieben oder um es von einer Seite auf die nächste oder vorherige zu ziehen.



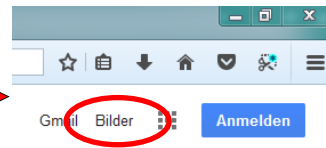
Wo und wie sucht man nach Bildern im Internet?

Um Bilder im Internet zu suchen, kannst du natürlich große Suchmaschinen für Erwachsene benutzen (z.B. Google). Bei Google klickst du zur Bildersuche auf „**Bilder**“ (oben rechts).

Dir können dabei aber je nachdem manchmal auch Bilder gezeigt werden, die für Kinder nicht geeignet sind und die sogar Erwachsene unangenehm finden. 😬

Vermeide solche Bilderanzeigen, indem du nicht Bildersammlungen großer Suchmaschinen, wie Google, benutzt, sondern eher solche, die für Kinder geeignet sind (so z.B.: www.schulbilder.org oder www.finddasbild.de). Alternativ zu Google kann man auch z.B. www.picsearch.de benutzen.

Wenn du trotzdem die Google Bildersuche benutzen möchtest aber dabei auf Nummer sicher gehen möchtest, dann aktiviere SafeSearch. Dies geht folgendermaßen: Klicke dafür zuerst oben rechts „**SafeSearch**“ (1) und setze ein Häkchen vor „**Anstößige Ergebnisse filtern**“, indem du darauf klickst (2).



Wie passt man die Bildersuche seinen Bedürfnissen an?

Arbeitsauftrag:

- Öffne den Browser Google Chrome. 
- Tippe folgende Adresse in das Adressfeld ein und drücke danach die Enter-Taste:

<http://affen-und-vogelpark.de/tiere/>

- Kopiere eines der kleinen Tierbilder, wie gelernt, in das leere Word-Dokument.
- Platziere das Bild, wie gelernt, links oben in die Seitenecke und vergrößere es dann verzerrungsfrei bis zum gegenüberliegenden Seitenrand.

Was fällt dir auf?

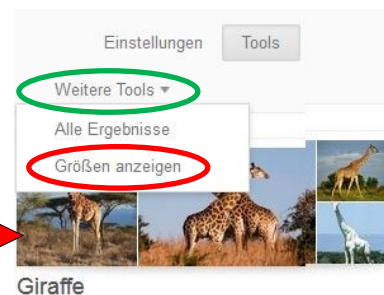
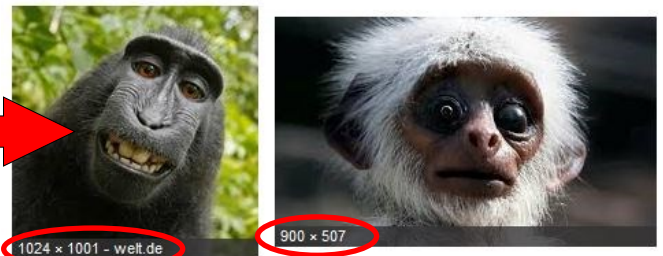
Sicherlich hast du das Problem erkannt, dass manche Bilder leider nicht die verlangte oder gewünschte Qualität haben, wenn man sie vergrößert.

Damit ein Bild in größerem Format (z.B. in DIN A4-Größe) nicht undeutlich wird, muss es eine **ausreichend hohe Auflösung** haben. Die Angabe der Bildauflösung steht bei Google Bilder in einem grauen Balken unter den Bildern (z.B. 1280x720 oder 256x240). Je größer die Angabe ist, desto klarer wird das Bild auch in großem Format erscheinen.

Die Google Bildauflösung kannst du auch sofort für alle Bilderergebnisse sichtbar machen, indem du unter „Tools“ „Weitere Tools“ (1) und dann „Größen anzeigen“ (2) klickst.

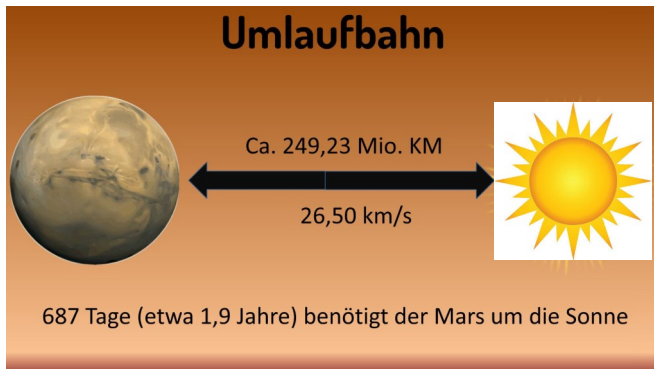
Mit „Tools“ bei Google Bilder kannst du dir durch eine einfache Einstellung nur Bilder anzeigen lassen, die eine ausreichend hohe Auflösung haben.

Klicke dazu auf „Größe“ (1) und wähle „Mittel“ (2) aus oder „Größer als...“ (3) mit der Angabe „800x600“.



Arbeitsauftrag:

Schaue dir folgende Folie einer Powerpoint-Präsentation an!



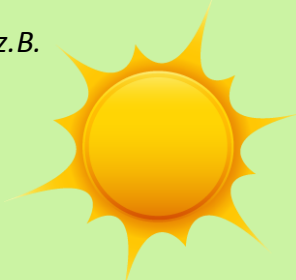
Was fällt dir auf bezüglich des Bildmaterials?

Bei Präsentationen (z.B. mit Powerpoint) verwendet man häufig einen bunten Hintergrund.

Dumm nur, wenn du dort ein Bild mit einem andersfarbigem Hintergrund einfügst.

Um das zu verhindern, gibt es bei Google Bilder die Möglichkeit, sich nur **hintergrundlose Bildmotive** anzeigen zu lassen. Diese passen sich dann dem Hintergrund deiner Powerpoint-Präsentation an.

z.B.



Klicke dazu bei Googles Bildersuche auf „Tools“ und dann auf „Farbe“ (1). Wähle dann „Transparent“ aus (2). So hast du nur Bildtreffer mit einem durchsichtigen Hintergrund. Der weiß-grau-karierte Hintergrund kennzeichnet darin nur die Transparenz und verschwindet, sobald du das Bild auf einen anderen Hintergrund setzt.



Arbeitsauftrag:

Würdest du das folgende Bild als Anschauungsmaterial für ein Plakat bei einer Gruppenarbeit über Hunde bedenkenlos verwenden? Erkläre deine Antwort!



Ja, weil _____

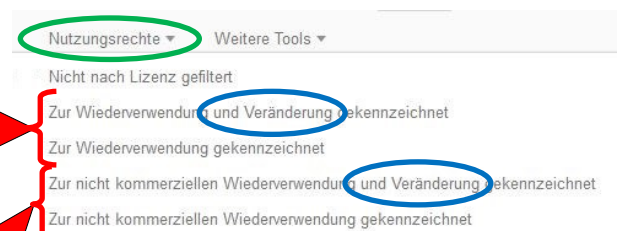
Nein, weil _____

Im Internet ist oft die Gefahr, dass du Bilder benutzt, die dir nicht gehören und für dessen Nutzung du bezahlen musst. Damit du nicht zum Dieb solcher Bilder wirst, gibt es bei Google Bilder eine Funktion, die das verhindert.

Dazu klickst du unter „Tools“ auf „Nutzungsrechte“ (1). Bei den beiden ersten Möglichkeiten (2) ist es erlaubt, die Bilder sowohl privat als auch zu Werbezwecken zu nutzen. Die Werbezwecke dürfen hierbei auch Geldverdienen beinhalten.

Bei den beiden letzten Möglichkeiten (2), ist es erlaubt, die Bilder privat und als Werbemittel zu nutzen, aber nicht, mit dieser Werbung Geld zu verdienen.

„...und Veränderung“ (3) bedeutet, dass man dir erlaubt, an diesen Bildern noch evtl. gewünschte Veränderungen vorzunehmen.



Cliparts sind kleine Bilder, die Motive häufig (aber nicht immer) symbolisch oder im Cartoon- oder Comicstil mit nicht vielen ablenkenden Details darstellen. Bei Google Bilder kann man sich nur solche Cliparts anzeigen lassen, indem man unter Tools „Typ“ klickt und dann „Clipart“ auswählt.

Sucht ihr für eure Präsentation vielleicht Bilder, die sich bewegende Elemente enthalten? Dann wählt bei „Typ“ „animiert“ aus! So erhaltet ihr keine Bilder im JPG-Format sondern nur im sogenannten „GIF“-Format, welches sich bewegende Elemente erlaubt. Sehr beliebt sind diese bewegenden „GIF“-Bilder auch beim Posten in sozialen Netzwerken.